



Hauptausgabe

Zürcher Bauer  
8600 Dübendorf  
044/ 217 77 33  
www.zbv.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Fachpresse  
Auflage: 4'934  
Erscheinungsweise: 49x jährlich

Themen-Nr.: 540.003  
Abo-Nr.: 1088177  
Seite: 5  
Fläche: 56'444 mm<sup>2</sup>

## STRICKHOF

# Erstes Auffrisch-Wochenende für Bäuerinnen – ein gelungener Start



Dekorationen selber gestalten – auch das erfrischte. (Bild: Barbara von Werra)

**16 Bäuerinnen erlebten am 5./6. November 2016 am Strickhof Wülflingen eine Auffrischung auf vielen Ebenen: Beim Backen, Konservieren und Kochen in der Schulküche, in der Auseinandersetzung mit Einrichtung und Dekoration im eigenen Daheim, durch das Bewusstsein des Stellenwerts von Kommunikation im Landwirtschaftsbetrieb und im regen Austausch untereinander bis spät in die Nacht.**

(Strickhof) Das Angebot «Auffrisch-Wochenende» wurde im 2015 entwickelt.

Ziel ist, Bäuerinnen ein Wochenende anzubieten, an dem sie in praktischen und theoretischen Einheiten Neues lernen. Die Teilnehmerinnen übernachten im Internat Wülflingen und haben dadurch viel Zeit für persönlichen und fachlichen Austausch. All das soll dazu beitragen, dass sie am Sonntagabend erfrischt in ihren Alltag zurückkehren.

Die strahlenden Gesichter und der ausgesprochene Dank der Bäuerinnen beim «Adieu»-Sagen zeigten, dass das Wochenende gelungen war. Die vier Initiantinnen Lilo Keller, Marlis Sollberger, Lisa Vollenweider-Wirz und Barbara von Werra haben die Inhalte zusammenge-

stellt und vermittelt. Die vielen positiven Rückmeldungen freuten sie sehr. —

### INFO

## Sie haben auch Lust bekommen?

Das nächste Auffrisch-Wochenende findet am 21./22. Januar 2017 am Strickhof Wülflingen statt. Weitere Auskünfte: Barbara von Werra, Tel. 058 105 91 01, [barbara.vonwerra@strickhof.ch](mailto:barbara.vonwerra@strickhof.ch). Anmeldeschluss: 15. Dezember 2016, [patricia.buschor@strickhof.ch](mailto:patricia.buschor@strickhof.ch).

Hauptausgabe

Zürcher Bauer  
8600 Dübendorf  
044/ 217 77 33  
www.zbv.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Fachpresse  
Auflage: 4'934  
Erscheinungsweise: 49x jährlich



Themen-Nr.: 540.003  
Abo-Nr.: 1088177  
Seite: 5  
Fläche: 56'444 mm<sup>2</sup>

## Lernen und verwöhnt werden

Bereits im letzten Winter meldete ich mich unabhängig von anderen Berufskolleginnen zum Auffrisch-Wochenende an. Lernen kann man ja das Leben lang, dachte ich! Ohne grosse Erwartungen freute ich mich auf das Wochenende in Wülflingen. Als ich dann die Teilnehmerliste ein paar Tage zuvor bekam, freute ich mich riesig, dass auch bekannte Gesichter, sogar eine gute Kollegin aus der Bäuerinnenschule vor 33 Jahren, teilnehmen würden. Mit Gepäck und einem leeren Korb reisten Landfrauen verschiedener Altersklasse am Samstagmorgen an. Wir wurden mit Kaffee oder anderen Getränken und einem gesunden Znüni aus der Pergamenttüte von der Schulleiterin und den Lehrerinnen willkommen geheissen. Ein buntes Programm stellten uns diese Frauen zusammen: Neues

lernen, Gelerntes auffrischen, Gedanken austauschen, diskutieren, fein essen und gemütlich zusammensein. Über das Programm möchte ich nichts verraten. Vor der Abreise am Sonntagabend durften wir dann von uns hergestellte feine Sachen aus der Küche und eine wunderbare Winterdekoration mit nach Hause nehmen – dazu der leere Korb! Ich darf sagen, es war ein wohltuendes, abwechslungsreiches, interessantes, gemütliches und sehr schönes Wochenende in Wülflingen! Ich habe Neues gelernt und wir wurden alle kräftig verwöhnt.

Lasst auch euch selber verwöhnen und besucht das nächste ausgeschriebene Auffrisch-Wochenende im Januar an der Bäuerinnenschule Strickhof in Wülflingen!  
*Fränzi Furrer, Sternenberg ZH*



Fränzi Furrer schätzte es, zu lernen und verwöhnt zu werden.  
(Bild: Barbara von Werra)

## Genial und voller Wertschätzung

Es ist genial, was diese gestandenen Frauen vom Strickhof für uns auf die Beine gestellt haben – und mit welcher Wertschätzung! Die Kombination von Entspannung und Wissensvermittlung, gemeinsam etwas mit fachlichen Inputs zu erarbeiten, das war wunderbar. Eigentlich setzen wir vieles schon in unserem Alltag um. Aber gemeinsam zu backen oder einzumachen, da und dort einen Tipp zu bekommen und sich untereinander auszutauschen, hat mir viel gebracht.

Überhaupt bot das Wochenende wertvolle Anstösse für daheim. Die Stube erhält nun einen neuen Boden und ich bin bereits am Entrümpeln. Daheim war es aber auch spannend, eine Dekoration zu gestalten. Zu Hause bin ich keine Bastlerin, ich habe auch

keine Zeit dazu. Hier aber kam mir manche Theorie von früher wieder in den Sinn, damit das Dekor aus Draht und Hölzchen nicht zur «Wildnis» wird, sondern eine Gattung macht. Genossen habe ich ausserdem die Wellness am Samstagabend.

Und beim Austausch mit den anderen habe ich gespürt, dass es allen etwa gleich geht: Der finanzielle Druck in der Landwirtschaft ist brutal hoch. Das hat gestärkt. Das Auffrisch-Wochenende hat mich sehr inspiriert und mir Kraft gegeben, Dinge bewusster anzugehen.

Ich hoffe, dass sich für den Januar genug Frauen anmelden werden. Sie erwartet jedenfalls ein grossartiges Programm.  
*Dorothea Jenny-Putzi, Jenins GR*



Dorothea Jenny-Putzi holte sich wertvolle Impulse für daheim.  
(Bild: Barbara von Werra)